"Wir waren als Team unterwegs und jeder half dem anderen"



Auf dem Jatzhorn.
© Alfred Inniger / Lizenzfrei

Mit einer neuen Rekordzahl von 73 Teilnehmern war die Bergwanderwoche der Heilsarmee Aarau ein herrliches und unfallfreies Erlebnis.

Die Bergwanderwoche Klosters der Heilsarmee Aaarau ist Geschichte. Geleitet wurde sie von Hanspeter Steiner, Urs Weiss, Fritz Schmid, Alfred Inniger und Lukas Wittwer. Hier den Erlebnisbericht der Teilnehmerin Sybille Bellwald.

"An einem normalen Arbeitstag im HQ in Bern entdeckte ich den Flyer für die Bergwanderwoche Klosters. Der Flyer sprach mich sofort an. Weil ich nicht wusste, ob ich als Nichtheilsarmeemitglied daran teilnehmen dufte, schrieb ich kurzerhand Lukas Wittwer eine E-Mail. Schon beim ersten Kontakt fühlte ich mich willkommen und ergatterte sogar noch den letzten Platz.

Am 15. Juli trat ich doch mit gemischten Gefühlen die Reise an. Ich hatte keine Ahnung, ob ich in der Gruppe aufgenommen werde oder nicht. Zu diesen gemischten Gefühlen kamen noch meine Erkältung und mein starkes Kopfweh hinzu. Ich war sehr nervös, als ich im reservierten Zug auf meine Zimmernachbarin und andere Teilnehmer getroffen bin. Schnell merkte ich aber, dass ich in der ganzen Gruppe sehr willkommen war, und ich wurde extrem schnell aufgenommen.

Ich schätze meine Freiheit, an den Wanderungen und den Abendversammlungen teilzunehmen oder auch nicht. So konnte ich gut auf meinen Körper, meine Seele und meinen Geist hören.

Die Gespräche während den Wanderungen oder am Tisch genoss ich sehr. Ich durfte ganz ich sein. Die Vielfalt der Gespräche schätze ich. Oft staunte ich über so vieles, was ich vorher nicht gekannt hatte. Während den Wanderungen gab jeder auf den anderen achtgegeben. Wir waren als Team unterwegs und jeder half dem anderen.

Am vorletzten Tag durfte ich meinen Geburtstag feiern. Als ich nach vorne gerufen wurde, erfüllte sich mein Herz mit Dankbarkeit. In der kurzen Zeit durfte ich schon Freundschaften schliessen. Auch wenn ich mich nicht gerne im Mittelpunkt stehe, genoss und schätze ich die Ehrlichkeit der Glückwünsche und die Freundlichkeit der Teilnehmer.

Der Abschied war für mich besonders schön. Alle konnte ich während der Woche nicht kennenlernen, doch einige sind mir ziemlich ans Herz gewachsen. Eine Aussage hat mich besonders beim Abschied berührt: "Du warst und bist ein besonderer Farbtupfer." Ich konnte nur dieser Farbtupfer sein, weil ich mich angenommen fühlte. Dem Leitungsteam und den Teilnehmer der Bergwanderwoche '17 ein herzliches Vergält's Gott.

Ich kann die Woche allen empfehlen. Leider werde ich im nächsten Jahr nicht daran teilnehmen können. Dann findet nämlich meine Hochzeit statt und die Familie meines zukünftigen Ehemannes wird während dieser Woche bei uns zu Gast sein."

Nächste Bergwanderwoche: 14.bis 21. Juli 2018 in Schruns im Montafon (A)

Anmeldung: ab Mitte Januar bis Ende März 2018 bei der Heilsarmee Aarau

Autor
Sybille Bellwald

Publiziert am